

Gesellenlied

Auf, auf, Gesellen, kommt gewandt
mit scharfem Blick und fester Hand
und formt den Ton und pflanzt den Baum,
schneidet Holz und führt das Ross im Zaum,

schmelzt Blei zu Lettern, druckt das Buch,
wirkt, färbt und säumt zum Rock das Tuch,
backt weißes Mehl zu braunem Brot,
sägt Bretter, baut das flinke Boot,

näht Segel, fügt den Mast ins Schiff,
fliegt durch das Meer, umfährt das Riff,
keltert den Wein und drescht die Mahd,
lasst drehn der fleißigen Mühle Rad,

wählt klug den Köder, fischt im Bach,
schlägt Balken zu und fügt das Dach,
türmt Stein auf Stein, baut Stall und Haus,
melkt Kühe, schert dem Schaf den Flaus.

Gesellen, auf! Ich tu euch kund:
Der Hände Werk hat gold'nen Grund.

© **Peter Heinrihs**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)